

Dimet[®] 5 + Nissenkamm

Dimeticon

Inhaltsstoffe:

- Dimeticon

Packungsgröße:

- 100 ml, PZN 16754327

Anwendungsbereich:

- Zur Behandlung des Kopflausbefalls
- Ohne Altersbeschränkung

Dosierung und Anwendung:

- Eine Flasche Dimet 5 reicht für mehrere Anwendungen (10-50 ml pro Anwendung je nach Haarlänge)
- Trockene Haare mit Dimet 5 benetzen
- Lösung 5 Minuten einwirken lassen
- Haare mit beiliegendem Nissenkamm Strähne für Strähne auskämmen
- Haare mit Shampoo auswaschen
- Behandlung gemäß RKI-Empfehlung am 8.-10. Tag wiederholen, um nachgeschlüpfte Larven zu erfassen und Behandlungserfolg zu sichern¹



Gut zu wissen:

- Die Einwirkzeit beträgt nur 5 Minuten!
- Beinhaltet einen hochwertigen Nissenkamm mit Metallzinken wie vom RKI empfohlen¹
- Rein physikalische Wirkweise
- Frei von Konservierungsmitteln, sowie Duft- und Farbstoffen

Häufige Fragen zu Dimet® 5

Wie wirkt Dimet 5?

Die Wirkung von Dimet 5 ist rein physikalisch. Das Dimeticon dringt in die Atemöffnungen der Läuse ein, wodurch diese ersticken. Aufgrund des physikalischen Wirkprinzips sind Resistenzen ausgeschlossen.

Für wie viele Anwendungen reicht Dimet 5?

Die erforderliche Menge hängt von der Haarfülle und -länge ab. Bei kurzen bis mittellangen Haaren werden 10-25 ml pro Anwendung benötigt, bei langen Haaren 25-50 ml. Damit reicht eine Flasche Dimet 5 (100 ml) für die 2 empfohlenen Anwendungen.

Wieso sollte stets eine Wiederholungsbehandlung an Tag 8-10 durchgeführt werden?

Das Robert-Koch-Institut (RKI) empfiehlt **für alle** Kopflauspräparate die Behandlung am 8.-10. Tag zu wiederholen.¹ Der enge zeitliche Rahmen ergibt sich aus dem Lebenszyklus der Läuse. Bis zum 7. bzw. 8. Tag können noch Larven nachschlüpfen, die bei der Erstbehandlung noch nicht eliminiert wurden. Ab dem 11. Tag können junge Weibchen bereits neue Eier ablegen.

Welche weiteren Maßnahmen bei Kopflausbefall sind sinnvoll?

Enge Kontaktpersonen (Übertragung nur über direkten Haar-an-Haar-Kontakt!) sollten informiert und ebenfalls untersucht werden. Übertriebene Hygienemaßnahmen sind nicht angebracht, da Kopfläuse sich nur auf dem menschlichen Kopf vermehren können. Schlafanzüge, Bettwäsche und Handtücher sollten gewechselt und bei 60 °C gewaschen werden. Kämme und Bürsten sollen in heißer Seifenlösung gereinigt werden.

Weshalb sollte man unbedingt einen geeigneten Nissenkamm verwenden?

Das RKI empfiehlt einen Kamm mit nicht elastischen Zinken, deren Abstand weniger als 0,2 mm beträgt.¹ Nur so können lebende Läuse und Nissen in den Haaren aufgefunden und eine Kontrolle des Behandlungserfolges durchgeführt werden. Ein solcher Nissenkamm ist bei Dimet 5 bereits enthalten.

1. RKI-Ratgeber Kopflausbefall, Epidemiologisches Bulletin 1/2025

Dimet® 5 + Nissenkamm, Medizinprodukt. **Zus.:** Dimeticon. **Zweckbestimmung:** Physikalische Behandlung bei Kopflausbefall. **Gegenanz.:** Überempfindlichkeit gegen Dimeticon. **Nebenw.:** Hautreizungen, -brennen und -rötungen, Juckreiz, Hautausschläge, Schwellungen der Haut (diese Nebenwirkungen können Ausdruck einer Überempfindlichkeitsreaktion sein). Hauttrockenheit, Schuppenbildung, trockenes Haar. Bei versehentlichem Kontakt mit den Augen: Reizungen, Juckreiz und Rötungen im Augenbereich. **Apothekenexklusives Medizinprodukt.** Stand: 06/2026. **Hersteller:** Dimet 5: HALSA Pharma GmbH, Maria-Goeppert-Str. 5, 23562 Lübeck, Deutschland; Nissenkamm: LiceComb Engineering Limited, Westhill Business Centre, Endeavour Drive, Arnhall Business Park, Westhill, Aberdeen, AB32 6UF, Vereinigtes Königreich; **Vertrieb:** Pädia GmbH, Von-Humboldt-Str. 1, 64646 Heppenheim, Deutschland.